



## GEMEINDE GEORGENSGMÜND

# NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATS

---

Sitzungsdatum:	Mittwoch, 12.03.2025
Beginn:	19:05 Uhr
Ende	20:05 Uhr
Ort:	Hopfensaal

---

### ÖFFENTLICHE SITZUNG

#### **Vorstellung der Gemeindejugendpflegerin Elisabeth Aldirma**

Die neue Gemeindejugendpflegerin Frau Elisabeth Aldirma stellte sich kurz vor. Informationen über die Erreichbarkeit von Elisabeth Aldirma wurden gegeben, ihre Kontaktdaten stehen in der Rundschau und auf der Gemeindehomepage.

#### **Feststellung der Jahresrechnung 2023 und Entlastung**

Die Jahresrechnung 2023 wurde am 21. und 22.10.2024 durch den Rechnungsprüfungsausschuss geprüft.

In der Sitzung des Gemeinderats am 15.01.2025 wurde die Stellungnahme der Verwaltung zum Rechnungsprüfungsprotokoll vorgelegt und erörtert.

BGM Koch stellt den Sachverhalt kurz vor. Kämmerer Christian Rascher ging auf das Jahresrechnungsergebnis ein. Danach erfolgte die Übergabe an den RPA-Vorsitzenden Volker Straubinger. Er gab kurze Informationen zur erfolgten Prüfung und über das Ergebnis daraus. Er wies darauf hin, die Anmerkungen des Rechnungsprüfungsausschusses konsequenter von Verwaltungsseite zu beachten. Danach stellte er den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse:

- 1) Die Stellungnahmen zur örtlichen Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2023 werden einstimmig (18:0) akzeptiert.
- 2) Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 wird einstimmig (18:0) festgestellt.

3) Die Entlastung gemäß Art. 102 Abs. 3 GO wird einstimmig (18:0) erteilt.

Bürgermeister Koch bedankte sich für die geleistete Arbeit der Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses und gibt die Anregungen an die Verwaltung weiter.

### **Erweiterung des Sanierungsgebiets „Friedrichsgmünd“ - Einleitung Vorbereitender Untersuchungen (VU)**

Das Untersuchungsgebiet zur Erweiterung des Sanierungsgebiets „Friedrichsgmünd“ umfasst die im abgebildeten Lageplan dargestellten Flächen östlich der Bahnlinie, nördlich des neuen Sport- & Kulturzentrum „Papiermühle“ und südlich der Petersgmünder Straße und eine Gesamtfläche von ca. 9,9 ha.

Die Ergebnisse der Vorbereitenden Untersuchungen (VU) einschließlich Rahmen- und Maßnahmenplanung werden mit der Öffentlichkeit, den Behörden und Trägern öffentlicher Belange abgestimmt. Den Beteiligten wird Gelegenheit zur Erörterung und Stellungnahme gegeben, bevor der Gemeinderat eine Änderung der Sanierungssatzung beschließt und die Städtebauliche Rahmenplanung / Maßnahmenplanung als Selbstbindungsplan billigt.

Mit dem Abschluss der Vorbereitenden Untersuchungen und dem Beschluss über die Änderung der Sanierungssatzung wird bis Ende 2025, spätestens Anfang 2026 gerechnet.

Der Beschluss zur Einleitung der VU muss gemäß § 141 Abs. 3 BauGB öffentlich bekannt gemacht werden und löst für die Betroffenen die Auskunftspflicht nach § 138 BauGB aus.

In der Bekanntmachung soll auf die Auskunftspflicht der von der Planung Betroffenen hingewiesen werden. Weiterhin soll klargestellt werden, dass die Abgrenzung des Untersuchungsgebiets noch nicht die förmliche Festlegung eines Sanierungsgebiets bedeutet, und dass bis zum Abschluss des Verfahrens noch keine der besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften des BauGB (z.B. § 144 BauGB) zum Tragen kommt. Außerdem wird empfohlen, auf Zweck, Inhalt und Verfahren der Vorbereitenden Untersuchungen hinzuweisen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Georgensgmünd beschließt, für das Untersuchungsgebiet Vorbereitende Untersuchungen im Sinne des § 141 BauGB durchzuführen.

Ziel der Untersuchungen ist, Beurteilungsunterlagen über die Notwendigkeit der Sanierung zu gewinnen. Ebenso ist es Ziel, die sozialen, strukturellen und städtebaulichen Verhältnisse und Zusammenhänge sowie die anzustrebenden allgemeinen Ziele und die Durchführbarkeit der Sanierung im Allgemeinen, die eine Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebiets „Friedrichsgmünd“ darstellen zu rechtfertigen.